
Begegnungsreich

MAN VERGISST ZU VIEL

Ein Tagebuch der besonderen Momente.



Wissen Sie noch, was Sie letzte Woche erlebt und getan haben? Dies ist keine Anleitung zum Gedächtnistraining, sondern eine, um Herzensangelegenheiten in Erinnerung zu rufen. Es geht um Erlebnisse, die unser Leben bereichern, und nicht um Erledigungen, die in unserer angefüllten Zeit zum ganz normalen Alltag gehören. Deshalb möchte ich Sie auf eine Zeitreise meiner täglichen Notizen (auszugsweise und gekürzt) mitnehmen.

Montag: Tourismuspreis. Beeindruckende Laudatio. Die ausgezeichnete Powerfrau legt Zeugnis ab von einer besonderen Unternehmenskultur. **Dienstag:** Buchpräsentation. Am Eingang habe ich sie nicht gleich erkannt. Der Krebs hat sie verändert. Hand in Hand mit ihrem Mann mir später gegenübergesessen. Augenblicke mit Tiefgang. Alles wird gut! **Mittwoch:** Guter Vortrag über Digitalisierung zwischen den Menügängen. Der Minister lädt vor dem Essen alle zum Tischgebet ein. Gemeinsames Zeichen einer anderen Wertigkeit. **Donnerstag:** Die Landeshauptfrau kam spontan zum Ehrenamtstreffen. Kurze Begegnung mit langer Wirkung für die Engagierten. **Freitag:** Mit einer Wirtin über das Wort Ruhetag philosophiert. Mutige Frau, die mehr auf sich schauen möchte. **Samstag:** Der Wahlkampf hat Furchen hinterlassen. Der Politiker spricht im Radio über Vertrauensverlust: „Wir müssen aufeinander zugehen.“ **Sonntag:** Kurskollegin hat für alle selbstgemachte Marmelade mitgenommen. Sie verschenkt gerne Köstliches. **Montag:** Cecily Corti spricht auf Ö1 über das Menschsein: „Arm ist nicht der, der nichts hat, sondern der nichts ist.“ **Dienstag:** Regenbogenzeichnung von Miriam in der Post. Große Freude!

Darf ich Sie nochmals zum Nachdenken einladen? Was haben Sie abgespeichert? Dem achtsamen Menschen eröffnen sich überall besondere Momente. /

Martin Lammerhuber
martin.lammerhuber@kulturregionnoe.at